

Schulbrief

31.1.2023

Liebe Schulgemeinschaft,

das erste Halbjahr 2022/23 ist geschafft, die Zeugnisse wurden am 27. Januar ausgegeben. Am darauffolgenden Montag haben wir Lehrkräfte einen Schulentwicklungstag genutzt, um uns in Workshops den vielfältigen Herausforderungen des Schulalltags zu widmen. Zuvor hatten wir uns bereits am 18. Januar nachmittags in diesem Rahmen erstmalig mit der Fehlzeiten-Auswertung des neu eingeführten Digitalen Klassenbuchs beschäftigt.

Mit den Zeugnissen wurden die Anmelde-Unterlagen für den Elternsprechtag am 9. Februar mitgegeben. Wir hoffen auch dieses Jahr auf eine möglichst vollständige Umsetzung aller Gesprächswünsche an diesem Nachmittag. Wo dies nicht klappen sollte, werden die Lehrkräfte wie üblich Ausweichtermine anbieten.

Zum Halbjahr haben wir Frau Kleinstück gebührend feierlich in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Neu hinzu kommt ins Kollegium Frau Kilian mit den Fächern Mathematik und Spanisch. Als Vertretungslehrkraft hilft uns zudem Herr Kusch mit den Fächern Mathematik und Wirtschaft/Politik bis zum Sommer aus. Zwei Stellen konnten nicht besetzt werden, weswegen wir leider für das zweite Halbjahr erneut etwas Unterricht kürzen mussten: Im 8. Jahrgang Englisch um eine Stunde und auch Wirtschaft/Politik, was wir bei zukünftiger Stellenbesetzung im Laufe der Mittelstufe versuchen werden nachzuholen. Als Kompensation können wir in dem 8. Jahrgang zumindest eine zusätzliche Stunde Mathematik-Intensivierung für jede Klasse anbieten.

Die Baumaßnahmen zur Auswechslung der Brandschutzklappen gehen zügig und geordnet voran. Bis zu den Osterferien wird es weiterhin immer wieder Baulärm geben. In enger Absprache verlegen wir daher einzelne Unterrichte im Vorwege in andere Räume. Bei den Abiturprüfungen wird es keine Beeinträchtigungen geben.

Vom 20. bis zum 26. Januar fanden zum wiederholten Male unsere [Tage der Zivilcourage](#) statt. In allen Klassenstufen von 5 bis Q1 wurden an dem gesellschaftlich wichtigen Thema gearbeitet, welches auch für den Schulalltag besonders wichtig ist. Das Motto „Respekt statt Mobbing“ könnte dabei nicht treffender gewählt sein. Engagiert tätig waren hier unsere [Klassencoaches](#), ein externer Referent und auch unser [Schulsozialarbeiter Herr Uhl](#). Vielen herzlichen Dank dafür, auch an Herrn Höltje für die Organisation!

Die Klassencoaches des E-Jahrgangs sind aktuell auch noch anderweitig aktiv und bieten/boten in einigen Klassen der Jahrgänge 8/9 in der Zeit vom 25. Januar bis zum 3. Februar Workshops zum Umgang mit Stress an. Die ersten Rückmeldungen waren bereits sehr positiv. Unser Engagement im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung ist breit aufgestellt und sehr nachhaltig. Hier ist auch hervorzuheben, dass unsere Bewerbung bei der Initiative [fit4future Teens](#) dieses Jahr wieder erfolgreich war. Vier weitere Jahre haben wir somit die Möglichkeit vielfältige Angebote zu nutzen. Ansprechlehrkräfte für 10-15-jährige sind Frau van Mameren und Herr Herrmann, für die Älteren Frau de la Rubia und Frau Hamann. Vielen herzlichen Dank!

Die Q1-Pflichtveranstaltungen zur Berufsberatung am 31. Januar und 1. Februar wurden/werden bei uns von der Agentur für Arbeit Ahrensburg durchgeführt. Vielen Dank an die Fachschaft Wirtschaft/Politik, besonders an Herrn Blawert, für das dauerhafte Engagement im Bereich Berufsorientierung!

Am 16. März findet wieder der [Känguru-Wettbewerb der Mathematik](#) statt. Bis zum 8. Februar darf das ausgefüllte [Anmeldeformular](#) bei der jeweiligen Mathematiklehrkraft abgegeben werden. Infos findet man auch auf unserer [Homepage](#). Wir freuen uns wie immer auf eine rege Teilnahme in allen Jahrgängen. Viel Erfolg!

[Frau Grosser](#) bittet erneut um weitere Mithilfe beim Brötchen-Verkauf. Wir alle in der Schule sind sehr dankbar für dieses tolle Eltern-Engagement und würden uns sehr freuen, wenn auch weiterhin täglich die begehrten Zwischenmahlzeiten angeboten werden. Vielen Dank an alle ELSA-Eltern, ganz besonders an Frau Grosser!

Mit freundlichen Grüßen

*Th. Glaser*  
Schulleiter